

Der US-Generalstabschef gibt zu, dass es bereits einen Plan für einen Angriff auf den Iran gibt, und der stellvertretende Kommandeur der Iranischen Revolutionsgarde kündigt für den Fall eines Angriffs eine "vernichtende Antwort" an.

LUFTPOST

**Friedenspolitische Mitteilungen aus der
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein
LP 166/10 – 11.08.10**

Der Iran kündigt für den Fall, dass er von Israel oder den USA angegriffen wird, eine "vernichtende Antwort" an

Der US-Generalstabschef:

Die USA haben bereits einen Plan für einen Angriff auf den Iran

Der UN-Botschafter des Irans:

Wir werden Tel Aviv in Flammen aufgehen lassen, wenn Israel uns angreift

The Associated Press

HAARETZ.com, 01.08.10

(<http://www.haaretz.com/news/diplomacy-defense/iran-vows-crushing-response-if-attacked-by-israel-or-u-s-1.305344>)

Der Iran kündigte am Sonntag eine "vernichtende Antwort" an, falls Israel oder die USA die Islamische Republik wegen ihres umstrittenen Atomprogramms anzugreifen versuchen.

Diese Äußerung machte ein höherer Kommandeur des Korps der Islamischen Revolutionsgarde / IRGC wenige Stunden, nachdem der US-Generalstabschef über die Medien mitgeteilt hatte, für den Fall, dass ein Angriff auf den Iran notwendig werden sollte, sei bereits ein Plan erarbeitet worden.

"Im Gebiet des Persischen Golfes kann es Sicherheit nur für alle oder für niemand geben," hat nach Angaben der iranischen Nachrichtenagentur IRNA Brigadegeneral Yadollah Javani, der stellvertretende IRGC-Kommandeur für politische Angelegenheiten, gesagt.

"Der Persische Golf ist ein strategisch wichtiges Gebiet," erklärte er. "Wer die Sicherheit in diesem Gebiet gefährdet, wird ebenfalls zu leiden haben, und unsere Antwort wird deutlich ausfallen."

Auf Israel eingehend, sagte Javani, der Iran glaube nicht, dass dieses feindliche Land überhaupt zu einem Angriff in der Lage sei. Falls das derzeitige Gleichgewicht aber gestört werden sollte, sei der Iran auch auf diesen Fall vorbereitet. "Der Iran lässt seine Feinde niemals aus den Augen. Deshalb haben wir unsere Verteidigungs- und Abschreckungsfähigkeiten auch verbessert."

"Der Iran wird auf einen Angriff seiner Feinde eine vernichtende Antwort geben," fügte er hinzu.

Die USA hätten bereits einen Plan, falls ein Angriff auf den Iran notwendig werde, sagte ihr Generalstabschef.

Etwas früher am Sonntag hatte Admiral Mike Mullen, der Chef des US-Generalsta-

bes, gesagt, die US-Streitkräfte hätten bereits einen Plan für den Fall, dass ein Angriff auf den Iran notwendig werde; er fügte aber klärend hinzu, dass er einen solchen Angriff für eine schlechte Idee halte.

Mullen, der höchstrangige US-Offizier, hat schon häufig warnend darauf hingewiesen, dass ein Militärschlag gegen den Iran, der dessen umstrittenes Atomprogramm stoppen soll, schwerwiegende und unvorhersehbare Auswirkungen auf den Mittleren Osten hätte. Gleichzeitig hat er das Risiko, dass entsteht, wenn der Iran Atomwaffen entwickelt, unannehmbar genannt.

Mullen wollte sich nicht festlegen, welches Risiko er für größer hält; in der Sendung "Meet The Press" des Fernsehsenders NBC sagte er, ein Militärschlag sei, wenn nötig, immer eine Option. Für den Fall, dass es dazu kommen sollte, habe das Militär bereits einen Plan zur Hand. Darauf ging er aber nicht näher ein.

Sowohl die USA als auch Israel haben erklärt, die Option eines Angriffs auf die Islamische Republik müsse auf dem Tisch bleiben.

Ebenfalls am Sonntag warnte der iranische Botschafter bei der UNO, die Islamische Republik werde Tel Aviv in Flammen aufgehen lassen, falls Israel es wage, sie anzugreifen.

"Wenn das zionistische Regime die geringste Aggression gegen iranisches Territorium begehen sollte, werden wir das als Kriegserklärung auffassen und Tel Aviv in Brand setzen," sagte Botschafter Mohammad Khazai, der aus der iranischen Stadt Kaschmar kommt, der Tageszeitung FARHANG-E ASHTI

Im letzten Monat sagte der italienische Premierminister Silvio Berlusconi, die führenden Politiker der Welt seien sich einig darin, dass sich Israel dafür entscheiden könne, den Iran mit militärischer Gewalt an der Entwicklung von Atomwaffen zu hindern.

"Weil der Iran nicht garantieren kann, die Atomkraft nur für friedliche Zwecke zu nutzen, waren die Teilnehmer des G8-Gipfels besorgt und gingen davon aus, dass Israel sehr wahrscheinlich mit einem Präemptivschlag reagieren werde," erklärte Berlusconi vor Reportern im Anschluss an Gespräche mit anderen G8-Teilnehmern.

Iranische Militärs äußerten letzte Woche, die USA und Israel würden es nicht wagen, einen Militärschlag gegen die iranischen Atomanlagen zu führen; sie waren davon überzeugt, dass Teheran einen solchen Angriff leicht abwehren könnte.

Die USA, die Vereinten Nationen und die Europäische Union haben, weil der Iran seine Urananreicherung fortsetzt, alle neue Sanktionen gegen dieses Land verhängt.

(Wir haben den auf einer AP-Pressemeldung beruhenden Artikel aus der israelischen Zeitung HAARETZ komplett übersetzt und mit Hervorhebungen versehen. Nach dem Eingeständnis des US-Generalstabschefs ist davon auszugehen, dass er nicht nur einen Plan für einen Angriff auf den Iran in der Schublade hat. Die logistischen Vorbereitungen für diesen Angriff stehen kurz vor dem Abschluss, wie unter http://www.luftpост-kl.de/luftpost-archiv/LP_10/LP16510_090810.pdf nachzulesen ist. Auch auf den US-Militärbasen in der Bundesrepublik Deutschland und in unserem Luftraum wurde und wird immer noch für diesen völkerrechts- und verfassungswidrigen Angriffskrieg geübt. Anschließend drucken wir den Originaltext ab.)

Iran vows 'crushing response' if attacked by Israel or U.S.

U.S. has plan in case attack on Iran needed, says army chief

Iran envoy to UN: We'll set Tel Aviv ablaze if Israel strikes us

By The Associated Press

Published 16:54 01.08.10

Iran vowed Sunday that it would deliver a "crushing response" to Israel and the United States should either attempt to attack the Islamic Republic over its contentious nuclear program.

The remarks made by a top commander of the Islamic Revolution Guards Corps (IRGC) came just hours after the U.S. army chief told media that a plan was in the works should an attack become necessary.

"Security in the Persian Gulf region for all, or for none," Iran's IRNA news agency quoted Deputy IRGC Commander for Political Affairs Brigadier General Yadollah Javani as saying.

"The Persian Gulf is a strategic region," he added. "If security in this region is jeopardized, they will suffer, too, and our response will be firm.

Turning his attention to Israel, Javani said that Iran did not believe its enemy capable of attacking. Nonetheless, he said, Iran would be prepared in case that equation should change. "Iran never ignores its enemies. Hence, we have been increasing our defense and deterrence capabilities."

"Iran will give a crushing response to its enemies," he added.

U.S. has plan in case attack on Iran needed, says army chief

Earlier Sunday, Chairman of the U.S. Joint Chiefs of Staff Adm. Mike Mullen said Sunday that the U.S. military has a plan to attack Iran if necessary, but clarified that he considered such a strike to be a bad idea.

Mullen, the highest-ranking U.S. military officer, has often warned that a military strike on Iran over its contentious nuclear program would have serious and unpredictable ripple effects around the Middle East. At the same time, he has called the risk of Iran developing a nuclear weapon unacceptable.

Mullen would not say which risk he thinks is worse, but told NBC television's Meet The Press that a military strike remains an option if need be. Should come to that, Mullen added, the military has a plan at hand. He did not elaborate.

Both the U.S. and Israel have declared that the option of attacking the Islamic Republic must remain on the table.

Also Sunday, Iran's envoy to the United Nations warned that the Islamic Republic would set Tel Aviv ablaze if Israel dares attack it.

"If the Zionist regime commits the slightest aggression against Iranian soil, we will set the

entire war front and Tel Aviv on fire," Mohammad Khazai, Kashmar, said, the Farhang-e Ashti daily reported.

Last month, Italian Prime Minister Silvio Berlusconi said world leaders "believe absolutely" that Israel may decide to take military action against Iran to prevent the latter from acquiring nuclear weapons.

"Iran is not guaranteeing a peaceful production of nuclear power [so] the members of the G-8 are worried and believe absolutely that Israel will probably react preemptively," Berlusconi told reporters following talks with other Group of Eight leaders.

Iranian military officials said last week that the United States and Israel would not dare attempt a military strike of Iran's nuclear sites, adding that they were confident that Tehran would easily repel such an attempt.

The United States, the United Nations and the European Union have each imposed new restrictions on Iran over its nuclear enrichment activities.

www.luftpost-kl.de

VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern